

Pressepiegel vom 14./15. Jänner 1949
=====

Wiener Zeitung, 14. Jänner:

Wiener Autofahrschulen überfüllt. 4

Die Wirtschaftswoche, 13. Jänner:

Eineinhalb Milliarden Schilling weniger Bundesschuld. 1
Die Weihnachtsgabe der USA. für Österreich. 2
Neuordnung der Eierausgabe. 3
Wichtiger Teil des neuen Verbundnetzes fertiggestellt. 3
Schuhversorgung im Jahr 1949. Vermehrte und verbesserte Erzeugung. 7
Nacheichung von Waagen und Messgeräten. RK 8

Wiener Kurier, 14. Jänner:

Tiefstand des Donauwasserspiegels. 3
CARE-Pakete für blinde Wiener Kinder. (Blindeninstitut) (Bild). 3
Zahl der Erkältungen in Wien steigt. 150 Betten in den Spitälern für schwere Fälle angefordert. 3
Filmverleih-Steuer für Kulturfonds? 4
"Wiener Melodien" in Berlin ausgepiffen. 4

Weltpresse, 14. Jänner:

Wiener Nuntius zum Erzbischof ernannt. 2
Wiens schönstes Kino wird heute eröffnet. Lichtspieltheater im Künstlerhaus - ein Werk des Kunstsinnes. 2
CSR.-Team kommt Sonntag. (Empfang beim Bürgermeister) 5
Berufsvorbereitungskurse für junge Mädchen. 8
Hedi und Lore haben Heimweh. (Kinderheim d. Gemeinde Wien) 8

Der Abend, 14. Jänner:

Einbürgerungsfabrik im Schatten des Innenministeriums. 1
Montag kommen wieder 800 Heimkehrer. 2
Herbert-Ploberger-Ausstellung im Rathaus. 6
Kinos: Sache der Öffentlichkeit. Niemand kann die Gemeinde zwingen, Konzessionen an Private zu erteilen. 6
Der Werkbund ist wieder da. 6

Neues Österreich, 15. Jänner:

Ab 31. Jänner: Die Rayonierung für Brot und Mehl ^{/hoben/} aufgeführt. 1
Ab 28. Februar: 90 dkg Weissgebäck statt 1 kg Brot wöchentlich 1
4.944.151.000 Besetzungskosten in vier Jahren. Eine aufschlussreiche Zusammenstellung d. ungewöhnlichen Belastung für den österreichischen Staatshaushalt 1
Interessante Debatten im Alliierten Rat: 107.310 Versetzte Personen eingebürgert. Der britische Hochkommissar empfiehlt den DP. sich nicht mehr auf den Schutz der Alliierten zu verlassen 2
56.864 Tonnen amerikanischer Lebensmittel für diese Periode 2
Ein Dementi der USIA 2
"Weltbürger-Krieg" in Wien. Peter Hinterhofer zer-

reisst im Rathaus seinen Heimatschein. Während zwei Weltbürger sich streiten, freut dich der "dritte"	3
Die Wiener Platzzinse werden herabgesetzt. Ermässigungen von 20 bis 50 Prozent, rückwirkend ab 1. Mai 1947. Die 26 Wiener Gemeindebezirke sollen in fünf Stufen eingeteilt werden	3
Das erste Grippetodesopfer in Steyr	3
1948: 17.057 Ausfahrten der Rettung	3
95 neue Triebwagen und 84 Autobusse. RK	3
<u>Das Kleine Volksblatt, 15. Jänner:</u>	
Stromlage nach wie vor äusserst gespannt	1
Die Frau im öffentlichen Dienst	2
Marktgebühren auf das Dreifache erhöht	3
Städtische Wohnhausverwaltung lässt die Maske fallen: Theorie und Praxis der Rathausmehrheit	3
Verkühlungen und Influenza halten an. Keine Grippe-Epidemie in Wien	3
Eine begrüssenwerte Verbesserung. Wiederaufbau der Strassenbahn-Wartehäuschen	6
Aus dem Tätigkeitsbericht 1948 der Wiener Rettung. Fast 1000 Gasunfälle und 433 Selbstmorde	7
<u>Wiener Tageszeitung, 15. Jänner:</u>	
"Stadtwerke" kaufmännisch geleitet	3
Tagung der Landesbaudirektoren	3
Die Kunstwerke kehrten zurück. Wiederaufstellung in St. Stephan. Das Ende der Domausstellung	5
<u>Die Presse, 15. Jänner:</u>	
Es bleibt bei 2100 Kalorien. Innerösterreichische Probleme vor dem Alliierten Rat	2
Wien braucht noch 400 Strassenbahnwagen	3
<u>Arbeiter Zeitung, 15. Jänner:</u>	
Eröffnung des Berliner Gemeinderates	1
Das österreichische Telephonnetz wird vollautomatisiert. Der Wiederaufbau des Telephonwesens. Der Stand von 1938 bereits überschritten	2
Abreise der britischen Gewerkschafter	2
400 Strassenbahnwagen fehlen noch. RK	3
Ein Haus der Barmherzigkeit	3
Schicksal am Strassenrand	3
<u>Österreichische Zeitung, 15. Jänner:</u>	
20.000 Waagen reif zur Nacheichung. RK	3
Mitte Mai Grazer Frühjahrsmesse	3
Tierschutzverein gegen Aufführung des Stierkampffilms "Torero"	3
<u>Morning News, 15. Jänner:</u>	
Vienna Notebook	2
Vienna's newest cinema	6